

MEDIENINFORMATION

Aker Horizons und VNG unterzeichnen Term Sheet zur Lieferung von grünem Ammoniak von Norwegen nach Deutschland

Berlin, 03. Dezember 2024. Der Leipziger Gashändler VNG Handel & Vertrieb GmbH (VNG H&V), eine hundertprozentige Tochter des Gaskonzerns VNG AG sowie Teil des EnBW-Konzerns, und Narvik Green Ammonia DA, ein Unternehmen der Aker Horizons Asset Development AS, haben heute ein Term Sheet abgeschlossen, mit dem Ziel grünen Ammoniak aus Narvik, Nordnorwegen, nach Deutschland zu liefern. Die Unterzeichnung durch die Geschäftsführer der VNG H&V, Konstantin von Oldenburg und Stephan Haupt sowie Knut Nyborg, Geschäftsführer von Aker Horizons Asset Development AS, fand heute in Berlin statt.

Nach der unterzeichneten Absichtserklärung im Mai 2023, bildet das Eckpunktepapier einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zu einer festen Liefervereinbarung zwischen den beiden Unternehmen. Die VNG H&V beabsichtigt ab 2029 bis zu 150.000 Tonnen grünes Ammoniak pro Jahr von Narvik Green Ammonia DA zu beziehen und ihren Kunden direkt oder in Form von Wasserstoff zur Verfügung zu stellen. Die Anlage im norwegischen Narvik soll ab 2029 jährlich etwa 450.000 Tonnen grünes Ammoniak produzieren.

„Die heutige Unterzeichnung des Term Sheets stellt einen wichtigen Schritt innerhalb unserer Lieferbeziehung dar, insbesondere unter Betrachtung der aktuellen Marktunsicherheiten, hier braucht es unter anderem einen entsprechenden regulatorischen Rahmen, um stabile Finanzierungsbedingungen für unsere potenziellen Abnehmer zu schaffen. Für VNG ist das Projekt Narvik Green Ammonia dennoch eines der chancenreichsten und ausgereiftesten Großprojekte für grünes Ammoniak in Europa. Wir eröffnen damit neue Perspektiven und stärken gleichzeitig unsere Partnerschaft mit Norwegen“, erklärt Konstantin von Oldenburg.

„Um die Produktion von grünem Wasserstoff und Ammoniak im industriellen Maßstab zu realisieren, müssen wir von erklärten Ambitionen zu festen Verträgen übergehen. Mit der Unterzeichnung durch die VNG H&V als potenzielle Abnehmerin, die das grüne Ammoniak bzw. den grünen Wasserstoff an ihre Kunden im wichtigsten Energiemarkt Europas weiterverteilt, macht das Narvik Green Ammonia Projekt einen bedeutenden Schritt in diese Richtung“, sagte Knut Nyborg, Managing Director von Aker Horizons Asset Development. „Aker Horizons schätzt das in Narvik Green Ammonia gesetzte Vertrauen und freut sich auf die Fortsetzung der engen Zusammenarbeit mit VNG im kommenden Jahr.“

Über VNG

VNG ist ein europaweit aktiver Unternehmensverbund mit über 20 Gesellschaften und rund 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Der Konzern mit Hauptsitz in Leipzig steht als Gasimporteureur und Großhändler sowie als Betreiber von kritischer Gasinfrastruktur für eine sichere Versorgung mit Gas in Deutschland. Mit der Strategie „VNG 2030+“ verfolgt VNG darüber hinaus einen ambitionierten Pfad für einen Markthochlauf erneuerbarer und dekarbonisierter Gase wie Biogas und Wasserstoff und bereitet damit den Weg in ein nachhaltiges, versorgungssicheres und perspektivisch klimaneutrales Energiesystem der Zukunft. Mehr unter: www.vng.de.

Über VNG H&V

Die VNG Handel & Vertrieb GmbH mit Sitz in Leipzig beliefert in- und ausländische Handelsunternehmen, Weiterverleiher, Stadtwerke, Kraftwerksbetreiber und Industriekunden zuverlässig und flexibel mit Erdgas. Innovative Produkte, vielfältige Dienstleistungen und individuelle Konzepte für eine umweltfreundliche Energieversorgung bieten unseren Kunden eine umfassende Unterstützung für die Umsetzung der Energiewende.

Mit Vertriebsbüros in ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland, Beteiligungen und Geschäftskontakten in weiten Teilen Europas und als ein Unternehmen der VNG AG ist die VNG Handel & Vertrieb GmbH stets nah an ihren Kunden und international gut aufgestellt. Mehr unter: www.vng-handel.de.

Über Aker Horizons

Aker Horizons entwickelt grüne Energie und grüne Industrie, um den Übergang zu Net Zero zu beschleunigen. Das Unternehmen ist in den Bereichen erneuerbare Energien, Kohlenstoffabscheidung und Wasserstoff tätig und entwickelt Dekarbonisierungsprojekte im industriellen Maßstab. Als Teil der Aker-Gruppe nutzt Aker Horizons seine industrielle, technologische und Kapitalmarktexpertise mit dem Ziel, die Dekarbonisierung weltweit voranzutreiben. Aker Horizons ist an der Osloer Börse notiert und hat seinen Hauptsitz in Fornebu, Norwegen. Das Unternehmen beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiter in 18 Ländern auf fünf Kontinenten. Mehr unter: www.akerhorizons.com